
Stand: 27.07.2011

Jona

im Buch

Zahlen der Bibel

Inhalt

Vorbemerkungen	2
Das Buch Jona	3
Ninive.....	4
Die ersten drei Kapitel	6
Kapitel vier.....	8
Zahlen und Häufigkeiten.....	10
Zahlensiegel	12
Zusammenfassung	13

Vorbemerkungen

Das Buch Jona ist ein außergewöhnliches Buch im Alten Testament. Es beschreibt das Bemühen Gottes um eine Stadt, die nicht zum Volk Israel gehörte. Es ist deshalb eine Vorwegnahme der Aussagen des Neuen Testaments, in dem kundgemacht wird, dass die Gnade Gottes allen Menschen unabhängig von ihrer völkischen Zugehörigkeit gilt.

Das Buch Jona zeigt aber auch schon in seinem Inhalt und im Namen „Jona“ die Dreieinheit Gottes.

Wir werden in diesem Text das Buch Jona aus neutestamentlicher Sicht betrachten. Aus Sicht des Alten Testaments (aus jüdischer Sicht) ist mit Jona das Volk Israel gemeint. Näheres findet man in einem Buch von A. C. Gaebelin [GAEB].

Das Buch Jona

Zunächst sei hier eine kurze Inhaltsangabe des Buches gegeben.

Kapitel 1

Jona soll gegen Ninive predigen. Er fährt aber mit einem Schiff Richtung Tarsis. Im Sturm lässt er sich über Bord werfen. Der Sturm hört auf.

Kapitel 2

Ein Fisch verschlingt Jona. Er spricht ein Dankgebet. Es besteht aus Zitaten von Psalmversen (Vers 2: Ps. 18.6, 120.1, Vers 3: Ps. 42.7, Vers 4: 31.22, Vers 5: Ps. 18.4, Vers 6: Ps. 30.3, Vers 7a: 142.3, 143.3, Vers 7b: Ps. 5.7, 18.6, Vers 8: Ps. 31.6, Vers 9: 42.4). Der Fisch speit ihn unversehrt aufs Land. (Versangaben nach der „Bibel in Text und Zahl“ [BITZ])

Kapitel 3

Jahwe wiederholt den Auftrag an Jona. Er erfüllt diesen in der großen Stadt Ninive. Die Leute und der König tun Buße und fasten. Gott verschont Ninive.

Kapitel 4

Jona ist zornig, dass Ninive Gnade widerfährt. Er wartet in einer Hütte auf den Fortgang der Geschichte. Gott lässt über ihm einen Wunderbaum wachsen und vergehen. Gott zeigt ihm seine Macht, zu strafen oder zu erbarmen.

Der Prophet Jona lebte unter Jerobeam II. (2. Könige 14.25). Die Regierungszeiten für diesen König des 12-Stämme-Reichs Israel können aus der Chronologie der Bibel entnommen werden [CHRONO].

Ninive

Im Buch Jona geht es um die Stadt Ninive. Der Begriff „Stadt“ hat in der Bibel zunächst eine negative Bedeutung, da er zuerst bei den Nachkommen Kains erwähnt wird

{1. Mose 4.17}

Und Kain erkannte sein Weib, und sie ward schwanger und gebar Hanoch. Und er baute eine Stadt und benannte die Stadt nach dem Namen seines Sohnes Hanoch.

Die erste Stadt, die dann nach der Flut in der Bibel erwähnt wird, ist Ninive.

{1. Mose 10.11}

*Von diesem Lande zog er [Nimrod] aus nach Assur und baute **Ninive** und Rechobot-Ir und Kalach,*

Die Zahl <11> ist charakteristisch für Ninive, denn ihr Totalwert im Hebräischen ist $121 = 11 * 11$. (Zahlencode und Totalwerte können der „Bibel in Text und Zahl“ [BITZ] entnommen werden.) Der Name Ninive hat eine große Ähnlichkeit zum Namen Jahwe:

Zahlencode von Jahwe: 10_5_6_5

Zahlencode von Ninive: 50_10_50_6_5

Ohne den 1. Buchstaben von Ninive (50 mit der Bedeutung „Fisch“) sind die restlichen Buchstaben mit denen von Jahwe bis auf den 2. Buchstaben (50 gegenüber 5) identisch. Die Beziehung zwischen Ninive und Jahwe findet sich auch im Buch Jona, das wie gesagt ein Buch über diese Stadt ist. In diesem Buch kommt der Name Jahwe genau <26>-mal vor. <26> ist der Totalwert von Jahwe. Jahwe wendet sich der Stadt Ninive zu, um ihr **Gnade** zu erweisen, wenn sie „umkehrt“. Die „Umkehr“ wird im dritten Kapitel des Buches Jona beschrieben. In diesem Kapitel kommt das Wort Ninive <7>-mal vor, zum Zeichen, dass es die vollkommene Gnade Gottes war, die hier offenbar wurde.

Außerhalb des Kapitels drei des Buches Jona kommt das Wort Ninive noch <10>-mal im AT vor, zusammen also <17>-mal. Im NT findet man es zweimal:

{Matthäus 12.41}

*Männer von **Ninive** werden aufstehen im Gericht mit diesem Geschlecht und werden es verdammen, denn sie taten Buße auf die Predigt Jonas'; und siehe, mehr als Jonas ist hier.*

{Lukas 11.32}

*Männer von **Ninive** werden aufstehen im Gericht mit diesem Geschlecht und werden es verdammen; denn sie taten Buße auf die Predigt Jonas'; und siehe, mehr als Jonas ist hier.*

Insgesamt findet man das Wort Ninive <19>-mal in der Bibel. Die Zahlen <17> und <19> deuten hin auf den Schöpfer und seine Schöpfung (siehe den Text „**Die Zahl 18**“). (Den Bezug des Buches Jona zum Schöpfer und seiner Schöpfung werden wir auch in den folgenden Kapiteln sehen.)

Das Land Assyrien mit seiner Stadt Ninive wurde zum Feind des Volkes Israel. Ninive wird zweimal in identischer Formulierung im AT erwähnt:

{2. Könige 19,36}

*Und Sanherib, der König von Assyrien, brach auf, und er zog fort und kehrte zurück und blieb in **Ninive**.*

{Jesaja 37,37}

*Und Sanherib, der König von Assyrien, brach auf, und er zog fort und kehrte zurück und blieb in **Ninive**.*

Danach finden wir im AT ein zweites Buch, in dem es um die Stadt Ninive geht. Es ist das Buch **Nahum**, in dem das Gericht über diese Stadt verkündet wird.

{Nahum 1.1}

*Ausspruch über **Ninive**. Das Buch des Gesichtes Nahums, des Elkoschiters.*

{Nahum 2.8}

***Ninive** war ja von jeher wie ein Wasserteich; und doch fliehen sie! Stehet, stehet! Aber keiner sieht sich um.*

{Nahum 3.7}

*Und es wird geschehen, jeder, der dich sieht, wird von dir fliehen und sprechen: **Ninive** ist verwüstet! Wer wird ihr Beileid bezeigen? Woher soll ich dir Tröster suchen?*

Die Verwüstung Ninives wird dann noch einmal im Buch Zephanja erwähnt:

{Zephanja 2.13}

*Und er wird seine Hand gegen Norden ausstrecken, und wird Assyrien vernichten und **Ninive** zur Wüste machen, dürr wie die Steppe.*

Im Buch Jona sehen wir am Beispiel Ninives, dass Gott Liebe ist. Wenn wir zu ihm „umkehren“, übt er Gnade und Barmherzigkeit. Wer sich aber gegen ihn wendet, wird von Gottes Gericht getroffen. Dies wird unterstrichen durch die oben angeführten Stellen des NT.

Die ersten drei Kapitel

Die Versanfänge der ersten drei Kapitel des Buches Jona bestimmen den Charakter des jeweiligen Kapitels.

{Jona 1.1-2}

Und das Wort Jahwes geschah zu Jona, dem Sohne Amittais, also:

Mache dich auf, geh nach Ninive, der großen Stadt, und predige wider sie; denn ihre Bosheit ist vor mich heraufgestiegen.

{Jona 2.1}

*Und Jona betete zu Jahwe, seinem Gott, **aus dem Bauche des Fisches** und sprach:*

{Jona 3.1-2}

Und das Wort Jahwes geschah zum zweiten Male zu Jona also:

Mache dich auf, geh nach Ninive, der großen Stadt, und rufe ihr die Botschaft aus, die ich dir sagen werde.

Im ersten und dritten Kapitel erteilt Jahwe Jona einen Auftrag. Er sendet ihn aus. Im zweiten Kapitel betet Jona aus dem Bauch des Fisches. Im NT bringt Christus die Zeit im Bauch des Fisches mit seiner Zeit „im Herzen der Erde“ in Verbindung:

{Matthäus 12.40}

Denn gleichwie Jonas drei Tage und drei Nächte in dem Bauche des großen Fisches war, also wird der Sohn des Menschen drei Tage und drei Nächte in dem Herzen der Erde sein.

Jona ist somit im zweiten Kapitel ein **Vorbild für Christus**, den Mensch gewordenen Sohn Gottes. Bevor Christus am Kreuz sterben konnte, musste er auf die Erde gesandt werden. Das erste Kapitel des Buches Jona zeigt deshalb, dass Gott **der Vater seinen Sohn sandte**.

{Jesaja 6.8}

*Und ich hörte die Stimme des Herrn, welcher sprach: **Wen soll ich senden**, und wer wird für uns gehen? Da sprach ich: Hier bin ich, sende mich.*

{Galater 4.4}

*Als aber die Fülle der Zeit gekommen war, **sandte Gott seinen Sohn**, geboren von einem Weibe, geboren unter Gesetz,*

Jona war zunächst ungehorsam, im Gegensatz zu dem Sohn Gottes. Aber am Ende des ersten Kapitels ist Jona ein echtes Vorbild im Hinblick auf Christus, denn er opferte sich selbst für andere (die Seeleute auf dem Schiff).

Das dritte Kapitel des Buches Jona zeigt einen zweiten Sendeauftrag. Jona ist hier ein **Bild des Heiligen Geistes**. Dieser wurde nach dem Tod und der Auferstehung des Herrn gesandt.

{Johannes 14.26}

*Der Sachwalter aber, der Heilige Geist, **welchen der Vater senden wird** in meinem Namen, jener wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.*

Damit erklärt sich auch der Name Jona, der ja **Taube** bedeutet. Die Taube ist das Bild des Heiligen Geistes. Dies wird in allen vier Evangelien erwähnt.

{Matthäus 3.16}

*Und als Jesus getauft war, stieg er alsbald von dem Wasser herauf; und siehe, die Himmel wurden ihm aufgetan, und er sah den **Geist Gottes wie eine Taube** herniederfahren und auf ihn kommen.*

{Markus 1.10}

*Und alsbald, als er von dem Wasser heraufstieg, sah er die Himmel sich teilen und den **Geist wie eine Taube** auf ihn herniederfahren.*

{Lukas 3.22}

*und **der Heilige Geist in leiblicher Gestalt, wie eine Taube**, auf ihn herabstieg, und eine Stimme aus dem Himmel kam: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.*

{Johannes 1.32}

*Und Johannes zeugte und sprach: Ich schaute den **Geist wie eine Taube** aus dem Himmel herniederfahren, und er blieb auf ihm.*

Der Verlauf der Handlung im dritten Kapitel zeigt deutlich, das Wirken des Heiligen Geistes. Von Jona wird nur gesagt, dass er in die Stadt Ninive hineinging. Danach verbreitete sich seine Botschaft auch ohne ihn, bis sie die ganze riesige Stadt erfasste hatte.

{Jona 3.4}

Und Jona begann in die Stadt hineinzugehen eine Tagereise weit, und er rief und sprach: Noch vierzig Tage, so ist Ninive umgekehrt!

<40> Tage werden der Stadt gegeben bis zur Umkehr. <40> ist die Zahl der Prüfung. Ninive bestand die Prüfung.

Im dritten Kapitel sehen wir auch, dass das Vieh in das Fasten mit einbezogen wird. Auf den Grund hierfür werden wir im nächsten Kapitel eingehen.

{Jona 3.7}

Und er ließ in Ninive, auf Befehl des Königs und seiner Großen, ausrufen und sagen: Menschen und Vieh, Rinder und Kleinvieh sollen gar nichts kosten, sie sollen nicht weiden und kein Wasser trinken;

Kapitel vier

Nachdem sich die ersten drei Kapitel im Buch Jona mit der **Gottheit** befasst haben, kehrt der Schreiber im vierten Kapitel zu Jona zurück. Das vierte Kapitel gilt als Belehrung für den **Menschen** Jona (und uns als Menschen heute). Zunächst wird die Begründung für den Ungehorsam Jonas aus dem ersten Kapitel gegeben.

{Jona 4.2}

... denn ich wusste, dass du ein gnädiger und barmherziger Gott bist, langsam zum Zorn und groß an Güte, und der sich des Übels gereuen lässt.

Jona wusste, dass Gott letztlich Gnade gewähren würde. Also meinte er, nicht gehen zu müssen. Er sah jetzt sein Leben als überflüssig an und wollte sterben. Er erkannte nicht, dass Gott ihn als Heilsbringer gebrauchen wollte. So sollte auch jeder Christ heute ein Heilsbringer sein, wenn er von Gott gerufen wird. Aber leider handeln wir häufig auch so wie Jona und gehen im Ungehorsam eigene Wege. Wir erkennen dann nicht, dass wir als Geschöpfe des Schöpfers ihm Gehorsam schulden.

Das vierte Kapitel stellt uns deshalb noch einmal den **Schöpfer** vor. Er „bestellte“ (oder „erkor“) eine Wunderbaum (Rizinusstrauch), dessen Schatten Jonas erfreut. Danach „bestellte“ (oder „erkor“) er einen Wurm, der den Wunderbaum (Rizinusstrauch) stach, dass dieser verdorrte und Jona in der Folge niedersank und wieder sterben wollte.

Der Schöpfer demonstrierte Jona seine Allmacht. Diese Souveränität des Schöpfers wird Mose kundgetan:

{2. Mose 33.19}

Und Jahwe sprach: Ich werde alle meine Güte vor deinem Angesicht vorübergehen lassen und werde den Namen Jahwes vor dir ausrufen; und ich werde begnadigen, wen ich begnadigen werde, und werde mich erbarmen, wessen ich mich erbarmen werde.

Die Reaktion Jonas auf die Vorgänge mit dem Wunderbaum wird nicht berichtet. Das Buch Jona schließt damit, dass Gott seine Gnade an Ninive in Zahlen ausdrückt. Es ist damit ein eindrücklicher Nachweis seiner Barmherzigkeit, der Jona und uns als Leser gegeben wird. Ninive hatte 40 Tage Zeit zur Umkehr. In dieser Zeit wurden 120 000 Kinder in Ninive gerettet:

{Jona 4.11}

*und ich sollte mich Ninives, der großen Stadt, nicht erbarmen, in welcher mehr als hundertundzwanzigtausend **Menschen sind, die nicht zu unterscheiden wissen zwischen ihrer Rechten und ihrer Linken**, und eine Menge Vieh?*

Gerettet wurden somit im Mittel $120000 / 40 = <3000>$ pro Tag. Die gleiche Zahl wird in der Apostelgeschichte als Zahl der Neubekehrten an einem Tag genannt. Diese Zahl verbindet AT und NT. Sowohl im Alten wie im Neuen Testament wird die Gnade durch die Zahl $<3000>$ beschrieben. Es ist die Zahl $<3>$ auf der Ebene Gottes (siehe **Bedeutung der Zahlen**).

Obiger Vers zeigt aber auch, dass die Rettung nicht nur dem Menschen galt, sondern auch den Tieren. Wir erkennen, dass das Buch Jona auch ein Buch über die **Schöpfung** ist. Außer den Menschen werden die Tiere (Fisch, Wurm), die Pflanzen (Wunderbaum) und das Meer und das Trockene erwähnt. Im nächsten Kapitel werden wir sehen, dass das Buch Jona durch die Zahl $<18>$, die Zahl des Schöpfers in seiner Schöpfung, charakterisiert ist (siehe den Text „**Die Zahl 18**“).

Wir wollen hier noch einmal die Bedeutung der vier Kapitel des Buches Jona in einer Übersicht zusammenfassen.

Kapitel	Aus Sicht des AT	Aus Sicht des NT
1	1. Sendeauftrag an Jona	Gottheit: Vater
2	Jona im Bauch des Fisches	Gottheit: Sohn
3	2. Sendeauftrag an Jona	Gottheit: Heiliger Geist
4	Der Mensch Jona	Der Mensch

Zahlen und Häufigkeiten

Die wichtigsten Zahlen im Buch Jona haben wir schon kennen gelernt. Es waren die <120000> Geretteten, die <40> Tage der Prüfung und die <3000> im Mittel Geretteten pro Tag.

Die Zahl <3> spielt natürlich in diesem Buch eine große Rolle, da sie die Gottheit beschreibt. So wird die Größe von Ninive durch Ninive <3> Tagereisen beschrieben. <3> Tage und <3> Nächte bleibt Jona im Bauch des Fisches.

Wir wollen nun die Häufigkeiten von vier charakteristischen Namen im Buch Jona betrachten. Dazu dient die nachfolgende Tabelle. In der ersten Spalte stehen die vier Namen. Die nächsten vier Spalten enthalten die Häufigkeiten dieser Namen in den vier Kapiteln. In der darauf folgenden Spalte stehen die Summen der Häufigkeiten der Kapitel eins bis drei. Die Spalte, die mit Summe überschrieben ist, enthält die Häufigkeiten aller vier Kapitel. Die letzten vier Spalten enthalten für die beiden Namen Jona und Ninive die Häufigkeiten im AT (außer dem Buch Jona), im AT im NT und in der gesamten Bibel.

Die letzte Zeile enthält die Summen der Häufigkeitswerte der Spalten. Die rot markierten Zahlen werden näher analysiert.

Name	1	2	3	4	1 bis 3	Summe	AT	Summe AT	NT	Summe Bibel
Jahwe	12	6	2	6	20	26				
Gott	4	2	6	5	12	17				
Jona	7	2	3	6	12	18	1	19	9	28
Ninive	1	0	7	1	8	9	8	17	2	19
Summe	24	10	18	18	52	70				

Schon oben wurde erwähnt, dass das Wort Jahwe (Totalwert <26>) in den vier Kapiteln <26>-mal vorkommt. Die Zahl findet sich auch in den ersten drei Kapiteln in der Zahl <52> = 2 * 26.

Schon oben wurde erwähnt, dass die Primzahlen <17> und <19> in den Häufigkeiten des Namens Ninive über das Primzahlzwillingsstripel (PZZT) (siehe den Text „Die Zahl 18“) auf die Zahl <18> hinweisen. Die <18> findet sich auch direkt in den Häufigkeiten der vier Namen in den Kapiteln drei und vier. Die Summe der Häufigkeiten der vier Namen in den 2 Kapiteln ein und zwei ergibt $24 + 10 = <34> = 2 * 17$. Wieder zeigt sich hier ein Zusammenhang zum PZZT <18>. Gleiches gilt für die Häufigkeit <17> des Namens Gottes im Buch Jona

Schließlich sei auf die Zahl <7> aufmerksam gemacht. Sie findet sich in der Häufigkeit des Namens Jona in der Bibel, denn es gilt

$$\langle 28 \rangle = 4 * 7$$

Im ersten Kapitel des Buches Jona erscheint <7> in der Häufigkeit des Namens Jona und im dritten Kapitel in der Häufigkeit des Namens Ninive. Das Wort „Fisch“ = 4_3 (Totalwert <7>) kommt zum ersten und einzigen Mal in der Bibel in dieser Form in Kapitel

1, Vers 17, Wort 3

vor. Hier zeigen sich die Zahlen <1> (für Gott), <17> für das PZZT <18> des Schöpfers und <3> für die Gottheit in einer Wortangabe vereint.

Eine große Besonderheit, was Zahlen betrifft, soll nun im letzten Kapitel dieses Textes vorgestellt werden. Sie betrifft die **Anzahl der Buchstaben** und die Summe der **Totalwerte** im Buch Jona.

Zahlensiegel

Die Anzahl der Buchstaben der ersten drei Kapitel des Buches Jona, die die Gottheit von Vater, Sohn und Heiligem Geist beschreiben, beträgt <2025> (siehe [BITZ]). Diese Zahl lässt sich auf verschiedene Weise schreiben, die die Bedeutung dieser Zahl unterstreicht:

$$2025 = 25 * 81 = 5^2 * 3^4 = (1 * 3 * 5) * 135$$

Die Anzahl der Buchstaben des letzten Kapitels des Buches Jona beträgt <675>. Daraus ergibt sich eine Gesamtzahl von

$$\langle 2700 \rangle$$

Buchstaben für das ganze Buch Jona. Das Verhältnis der Buchstabenanzahlen der ersten drei zu dem letzten Kapitel ist genau

$$2025 / 675 = 3 / 1$$

wie das Verhältnis der Kapitel. Die Besonderheit der Zahl <2700> liegt darin, dass sich in ihr die Zahl der Gottheit in der dritten Potenz (wieder die Zahl der Gottheit) enthüllt.

$$27 = 3^3$$

Die Zahl <2700> ist ein Zahlensiegel für das gesamte Buch Jona. Jeder Buchstabe trägt zu dieser Zahl bei. Jeder Buchstabe ist notwendig, keiner ist zu viel.

Es gibt aber noch ein zweites Zahlensiegel. Der Totalwert aller Buchstaben des Buches Jona hat den Zahlenwert <149331>. Seine Bedeutung wird deutlich, wenn man Leerzeichen einfügt:

$$1 \ 49 \ 33 \ 1$$

Die Zahl <49>, als die Vollendung der Zahl der Vollkommenheit (<7> * <7>), und die Zahl <33>, die Zahl der Lebensjahre des Schöpfers in seiner Schöpfung, werden eingerahmt von den Zahlen Gottes (<1>). Die Besonderheit der Zahl <149331> wird in der folgenden Schreibweise deutlich:

$$149331 = (1+1+1) * 7 * 7 \ 111 = 3 * 49 \ 777$$

Das Buch Jona wurde in einem hebräischen Text geschrieben, in dem **jeder Buchstabe inspiriert** ist.

Gott hat diesen Text über viele Jahrhunderte bewahrt, so dass wir ihn jetzt noch in seiner Urform lesen können.

Zusammenfassung

Das Buch Jona zeigt die Gnade Gottes, die für alle Menschen da ist, auch wenn sie nicht dem Volk Israel angehören. Es stellt zudem schon im AT die Dreieinheit Gottes in Gott der Vater (Kapitel 1), Gott der Sohn (Kapitel 2) und Gott, der Heilige Geist (Kapitel 3), vor.

Zudem wird im Buch Jona das Ausmaß der rettenden Gnade in Zahlen ausgedrückt. Pro Tag wurden im Mittel <3000> Kinder gerettet. An <40> Tagen waren es <120000> Personen. In der Apostelgeschichte wird von einem Tag berichtet, an dem <3000> Gläubige zu der bestehenden Zahl hinzugetan wurden. Im AT war es eine zeitliche Errettung, in NT eine ewige Errettung.

Die Gnade erweist der Schöpfer den Menschen als seinen Geschöpfen. Dies drückt sich durch die Zahl <18> aus, die das Buch Jona und die Namen Jona und Ninive kennzeichnet.

Als Besonderheit haben wir bei dem Buch Jona gesehen, dass jeder Buchstabe in dem hebräischen Text, wie wir ihn heute kennen, so von Gott vorgesehen ist.

Literatur:

- [BITZ] P. G. Zint, Bibel in Text und Zahl, CD, 2010-2011
- [CHRONO] P. G. Zint, Chronologie der Bibel, edition baruch, 2016
- [GAEB] A. C. Gaebelein, Kommentar zum Alten Testament II, Hänssler, 1998, S. 582

Autor: Dr. Paul Gerhard Zint

Erstfassung vom 13.07.2011